

# Sammlung von Brechtwagens Werke.

Vollständige kritisch durchgesehene  
überall berechnigte Ausgabe.  
Mit Genehmigung aller Originalverleger.

---

Serie 23.

## LIEDER UND GESÄNGE mit Begleitung des Pianoforte.

<p>N<sup>o</sup> 215. An die Hoffnung. . . . . Op. 32. 216. Adelaide. . . . . " 46. 217. 6 Lieder von Gellert. . . . . " 48. 218. 8 Gesänge und Lieder. . . . . " 52. 219. 6 Gesänge. . . . . " 75. 220. 4 Arietten und 1 Duett. . . . . " 82. 221. 3 Gesänge von Goethe. . . . . " 83. 222. Das Glück der Freundschaft (Lebensglück.) . . . . . Op. 88. 223. An die Hoffnung. . . . . " 94. 224. An die ferne Geliebte (Liederkreis). . . . . " 98. 225. Der Mann von Wort. . . . . " 99. 226. Merenstein. . . . . " 100. 227. Der Kuss. . . . . " 128. 228. Schilderung eines Mädchens.</p>	<p>N<sup>o</sup> 229. An einen Säugling. 230. Abschiedsgesang an Wien's Bürger. 231. Kriegslid der Oestreicher. 232. Der freie Mann. 233. Opferlied. 234. Der Wachtelschlag. 235. Als die Geliebte sich trennen wollte. (Empfindungen bei Lydien's Untreue) Lied aus der Ferne. 236. Der Jüngling in der Fremde. 237. Der Liebende. 238. Sehnsucht: Die stille Nacht. 239. Des Kriegers Abschied. 240. Der Bardengeist. 241. Der Bardengeist. 242. Ruf vom Berge.</p>	<p>N<sup>o</sup> 243. An die Geliebte. 243<sup>b</sup>. Dasselbe. (Frühere Bearbeitung.) 244. So oder so. 245. Das Geheimniß. 246. Resignation. 247. Abendlied unterm gestirnten Himmel. 248. Andenken. 249. Ich liebe dich. 250. Sehnsucht, von Goethe (4mal componirt.) 251. La partenza. (Der Abschied.) 252. In questa tomba oscura. 253. Seufzer eines Ungeliebten. 254. Die laute Klage.</p>
---	---	--

N<sup>o</sup> 255. Gesang der Mönche: Raschtritt der Tod etc. für 3 Männerstimmen (ohne Begleitung)  
N<sup>o</sup> 256. Canons.

Leipzig, Verlag von Breitkopf & Härtel.

*Die Resultate der kritischen Revision dieser Ausgabe sind  
Eigenthum der Verleger.*

# MERKENSTEIN

Gedicht von Joh. Bapt. Rupprecht  
in Musik gesetzt von

Beethovens Werke.

## L. VAN BEETHOVEN.

Serie 23. No 226.

Op. 100.

Mässig, jedoch nicht schleppend.

Componirt im December 1814.

Zwei Singstimmen.

1. Mer - ken - stein!

Mer - ken - stein! wo ich

PIANOFORTE.

*p dolce*

wand - le, denk' ich dein.

Wenn Au - ro - ra Fel - sen rö - thet, hell im Busch die Am - sel

flö - tet, wei - dend Heer - den sich zer - streu'n, denk' ich dein, Mer - ken - stein!

## 1.

Merkenstein! Merkenstein!  
 Wo ich wandle, denk' ich dein.  
 Wenn Aurora Felsen röthet,  
 Hell im Busch die Amsel flötet,  
 Weidend Heerden sich zerstreu'n,  
 Denk' ich dein, Merkenstein!

## 2.

Merkenstein! Merkenstein!  
 Bei der schwülen Mittagspein  
 Sehn' ich mich nach deinen Gängen,  
 Deinen Grotten, Felsenhängen,  
 Deiner Kühlung mich zu freu'n.  
 Merkenstein! Merkenstein!

## 3.

Merkenstein! Merkenstein!  
 Dich erhellt mir Hesper's Schein,  
 Duftend rings von Florens Kränzen  
 Seh' ich die Gemächer glänzen,  
 Traulich blickt der Mond hinein.  
 Merkenstein! Merkenstein!

## 4.

Merkenstein! Merkenstein!  
 Dir nur hüllt die Nacht mich ein.  
 Ewig möcht' ich wonnig träumen  
 Unter deinen Schwesterbäumen,  
 Deinen Frieden mir verlei'h'n!  
 Merkenstein! Merkenstein!

## 5.

Merkenstein! Merkenstein!  
 Weckend soll der Morgen sein,  
 Lass uns dort von Ritterhöhen  
 Nach der Vorzeit Bildern spähen:  
 Sie, so gross und wir—so klein!  
 Merkenstein! Merkenstein!

## 6.

Merkenstein! Merkenstein!  
 Höchster Anmuth Lust. Verein.  
 Ewig jung ist in Ruinen  
 Mir Natur in dir erschienen;  
 Ihr, nur ihr mich stets zu weih'n,  
 Denk' ich dein, Merkenstein!